

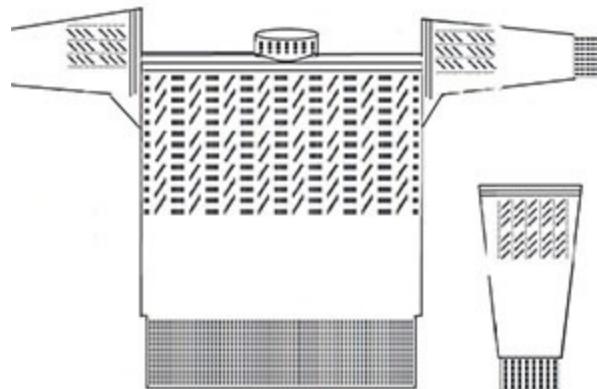
Jörg S. Schiller und Ute Schiller-Kühl

## ***Einfache Ganseys***

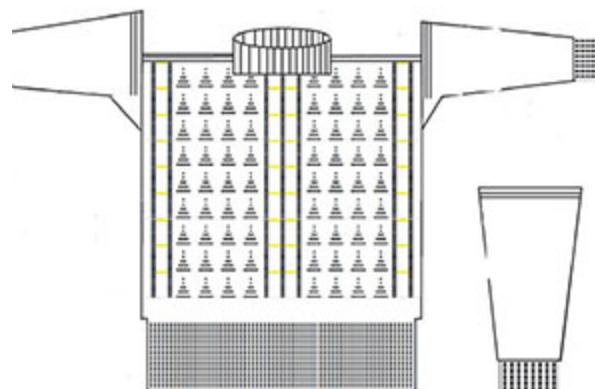
***Klassische Fischerpullover  
nahtlos schnell stricken***



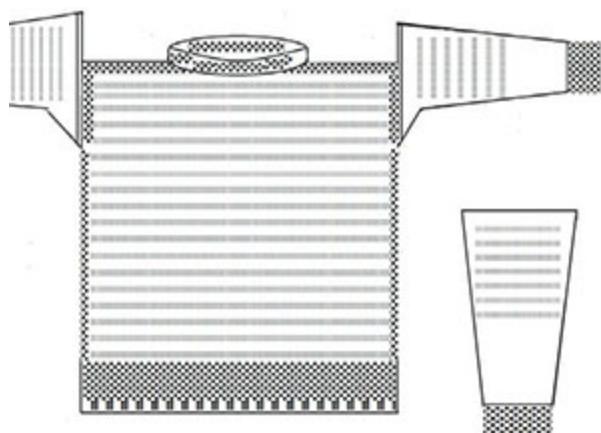
## Unsere Ganseys



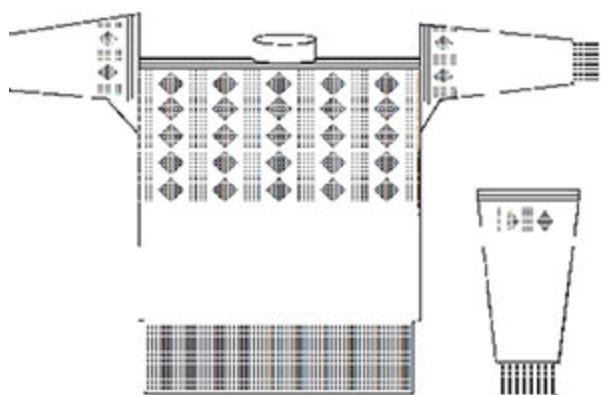
„Godrevy“  
Seite →



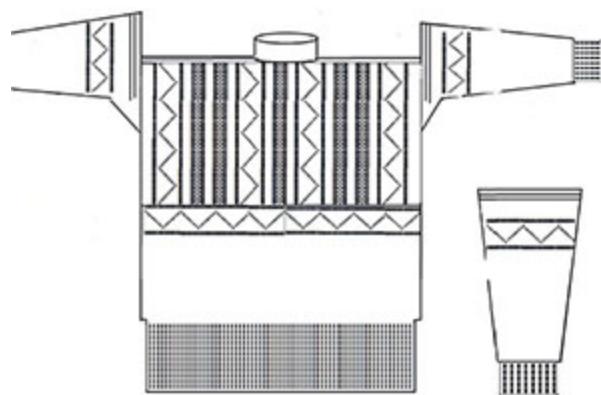
„Eddystone“  
Seite →



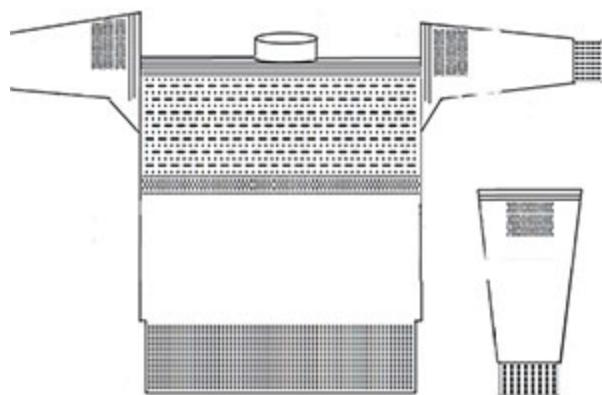
„Beachy Head“  
Seite →



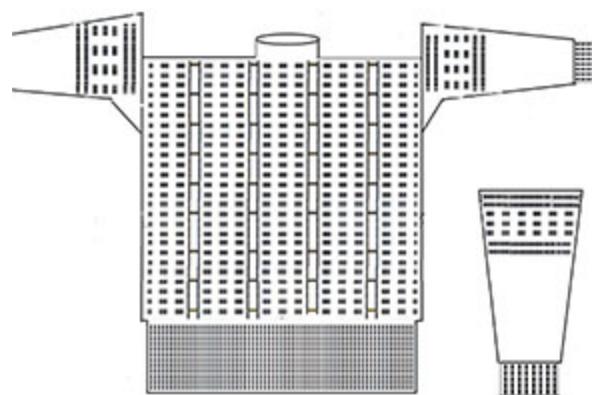
„Flamborough Head“  
Seite →



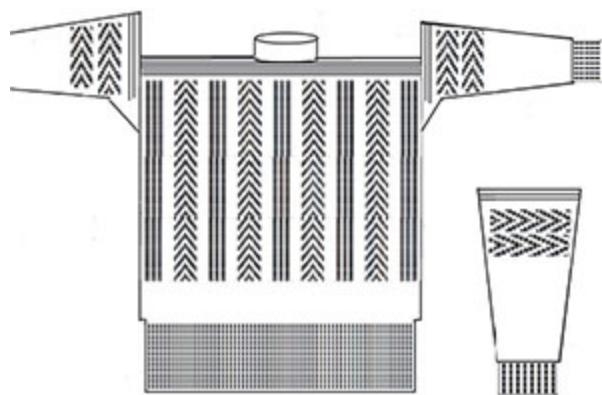
„Cromer“  
Seite →



„Pendeen“  
Seite →



„Kinnaird Head“  
Seite →



„Lizard“  
Seite →

# Inhaltsverzeichnis

Unsere Ganseys

Warum es dieses Buch gibt

## **Erster Gansey: „Godrevy Lighthouse“**

Einfache Ganseys - einfache Muster

Wie unsere Ganseys zu ihren Namen kamen

## **Zweiter Gansey: „Eddystone“**

Ein Leuchtturmwärter erzählt 1

## **Dritter Gansey: „Beachy Head“**

Ein Leuchtturmwärter erzählt 2

## **Vierter Gansey: „Flamborough Head“**

Ein Leuchtturmwärter erzählt 3

## **Fünfter Gansey: „Cromer Lighthouse“**

Schöne Garne für echte Ganseys

## **Sechster Gansey: „Pendeen Lighthouse“**

Ein Leuchtturmwärter erzählt 4

## **Siebter Gansey: „Kinnaird Head“**

Ein Leuchtturmwärter erzählt 5

## **Achter Gansey: „Lizard Head“**

Quellen

Maßnehmen bei Ganseys

Damit Ihr persönlicher Gansey gut gelingt

Danke

Abkürzungen

Zeichenerklärung

## **Warum es dieses Buch gibt**

„Nichts ist so schlecht, dass es nicht auch noch etwas Gutes hat“. Dieser vielzitierte Trostspruch trifft sehr auf die Zeit der Corona-Lockdowns von 2020 bis 2022 zu. Schlecht war, dass so viele persönliche Treffen mit Strickbegeisterten und Gansey-Fans auf Wollfesten, Stricktreffen und in Kursen ausfallen mussten. Aber der Drang, sich trotzdem mit Gleichgesinnten zu treffen, hat uns zu vielen digitalen Kommunikationsformen gebracht. Wir sehen jetzt viel mehr Ganseys in den Netzwerken und können an virtuellen Stricktreffen in vielen Teilen der Welt teilnehmen. Danke, Corona, dass du uns dafür einen ordentlichen Schubs gegeben hast!

Aber gerade weil wir so viele Ganseys im Netz und auch in Büchern gesehen haben, ist uns aufgefallen, dass die modernen Ganseys häufig sehr komplex sind und eine Vielzahl von Mustern auf einem einzigen Pullover zeigen. Das erfordert beim Stricken viel Konzentration und Ganseys gelten als schwer zu stricken.

Beim Betrachten alter Bildern von Fischern in ihren Arbeitspullovers haben wir bemerkt, dass hier meist nur ein oder zwei Muster verwendet wurden. Schließlich mussten die Ganseys schnell gestrickt werden, denn es gab einen großen Bedarf an wärmenden Kleidungsstücken für die tägliche Arbeit. Trotzdem sehen diese Ganseys nicht simpel aus. Im Gegenteil: So wirken die Muster besser und ergeben ein harmonisches Gesamtbild.

In diesem Buch möchten wir den Gansey von seinem Ruf des schwer zu strickenden Pullovers befreien. In den für

dieses Buch entworfenen Ganseys haben wir unsere Vorstellung von einfachen und einfach zu strickenden Ganseys umgesetzt und interpretiert.

Wir hoffen, Sie haben Spaß dabei, etwas mehr zu Ganseys zu erfahren und unsere Modelle nachzuarbeiten.

Jörg Schiller  
Needle-Bear

Ute Schiller-Kühl  
wasserwolle

## **Erster Gansey: „Godrevy“**



**Interessantes Ärmelmuster  
Für helle und dunkle Garne geeignet  
Kombination aus zwei Balkenmustern**

Godrevy Lighthouse wurde 1858-1859 auf Godrevy Island in St. Ives Bay, Cornwall, erbaut. Etwa 300 Meter von Godrevy Head markiert es das Stones-Riff, das seit Jahrhunderten eine Gefahr für Schiffe ist.

Der Leuchtturm ist ein achteckiger weißer 26 m hoher Turm. Er steht in der Mitte der Insel und war ursprünglich mit

kleinen Häusern für das Personal ausgestattet. Das erste Licht war eine Öllampe in einer großen drehbaren Spiegellinsen-Optik, die alle zehn Sekunden weiß blinkte. Die Drehung des Hauptlichts wurde von einem Uhrwerk angetrieben, das von einem großen Gewicht angetrieben wurde und in einen Hohlraum in der Turmwand fiel. Die Lichter hatten eine Reichweite von 17 Seemeilen (31 km). Eine Nebelglocke, die bei Bedarf alle fünf Sekunden einen Schlag abgab, wurde ebenfalls installiert.

Ursprünglich war der Leuchtturm von zwei Männern gleichzeitig besetzt, die zwei Monate arbeiteten und einen Monat frei hatten.

## **Godrevy Lighthouse in St. Ives Bay, Cornwall**



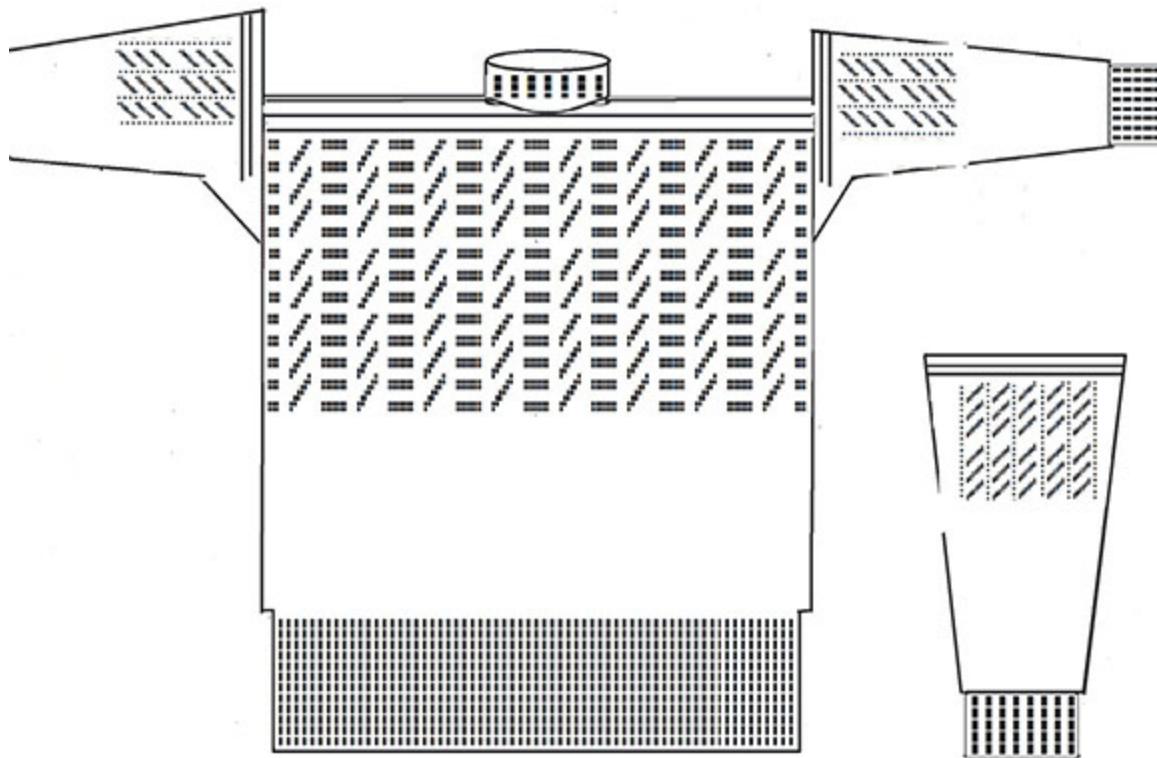
Aber die An- und Abfahrt mit dem Boot war in Godrevy immer gefährlich, deshalb wurde der Leuchtturm bereits ab 1933 automatisiert. Gleichzeitig wurde die Nebelglocke deaktiviert. 1939 wurden die Leuchtturmwärter endgültig abgezogen und ihre Häuser abgerissen.

1995 wurde der Leuchtturm modernisiert und auf Solarbetrieb umgestellt. Sieben Jahre später wurde der Leuchtturmbetrieb eingestellt. Der Ersatz ist ein LED-Licht, das auf einer Stahlplattform in der Nähe der Felsen montiert ist. Das neue Licht behält das gleiche Muster wie sein Vorgänger bei und blinkt alle zehn Sekunden weiß/rot, wobei

der rote Sektor nur im Gefahrenbogen vom Riff aus sichtbar ist. Die Reichweite des Lichts beträgt etwa 8 Seemeilen (15 km).

Für diesen Gansey haben wir ein Garn von den Shetland Inseln ausprobiert. Die Wolle ist weich und gibt trotzdem eine gute Maschendefinition. Uns hat die Farbe auch an Sandbänke erinnert, vor denen auch die Leuchttürme warnen, da sie meist eine Untiefe bilden. Das Muster kombiniert ein gerades und ein schräges Balkenmuster. Nach der Einteilung ist dieses Muster sehr einfach „aus dem Kopf“ zu stricken und geht flott von der Hand.

## **Skizze**



## **Maße (in cm)**

	S	L	XXL
Umfang	90	110	130
Länge (gesamt)	66	70	75
bis Beginn Zwickel	35	37	39
bis Beginn Ärmelloch	41	42	45
Länge Ärmelloch	25	28	30
Ärmellänge (von unten)	49	51	54
Halsausschnitt (Breite)	22	24	26
Schulternahtlänge	11,5	15,5	19,5
Der abgebildete Gansey wurde in Größe L gestrickt			

## Material

CROFT von West Yorkshire Spinners, 3-fach, LL 225 m/100 g

Farbe: Sandvoe

S (500 g), L (800 g), XXL (1100 g)

2 Rundstricknadeln 2,75 mm mind. 60 cm lang

Maschenraff er, Maschenmarkierer

## Maschenprobe:

Mit Rundstricknadel 2,75 mm, glatt re gestrickt  
sind auf 10 x 10 cm 28 Maschen und 38 Reihen

## Strickanleitung

Das Muster wird von der Mitte des Strickstücks angepasst.

## Vorder- und Rückenteil

### Bund

252 (308, 364) M anschlagen mit estnischem  
Maschenanschlag. Die Anschlagreihe gilt als erste Reihe.  
Nun 1 li 1 re M mit Rundstricknadel str (einfaches  
Rippenmuster). Arbeit wenden und M str wie sie erscheinen.  
Die 3. R str bis zum Ende. Arbeit zur Rd schließen.

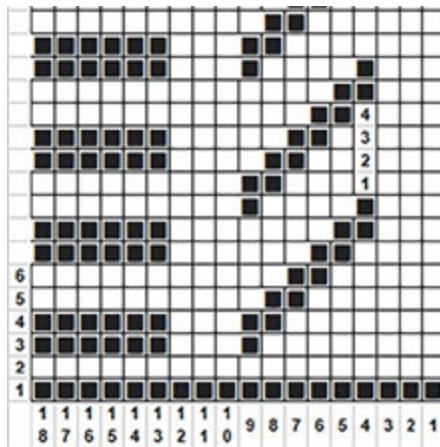
Kontrollieren Sie, dass keine Drehungen auf der Nadel liegen. Nun in Rd weiterstricken. Den Bund 8 (10, 12) cm hoch str. Die letzten 3 Rd des Bundes 2 li 2 re M und die Nahtmaschen als li M str (siehe Musterübersicht S. [→→](#)).

## Brett

Nun glatt re str. Die 1. und 127. (155., 183.) M werden immer als Nahtmasche li gestrickt. Diese li M sind die „falschen Nähte“. Bis 29 (31, 33) cm ab Anschlag in Rd str.

## Muster

Nun nach der Strickschrift das Muster str bis zum Zwickelbeginn.



*Strickschrift Muster Godrevy*

Die Aufteilung der Muster für die verschiedenen Größen sehen Sie auf der Musterübersicht auf Seite [→→](#).

## Zwickel

Ab 35 (37, 39) cm ab Anschlag beginnen Sie bei den Nahtmaschen mit dem Zwickel. Hierzu \*1 M vor der Nahtmasche aus dem Querfaden aufnehmen und li verschr abstricken, die bis hierher li gestrickte Nahtmasche ab jetzt re str, 1 M aus dem Querfaden aufnehmen und li verschr abstricken.\* Im Muster gemäß Strickschrift weiterarbeiten.

Ab \* bis \* für den zweiten Zwickel einmal wiederholen. Sie sollten jetzt 1 li M 1 re M 1 li M als Beginn des Zwickels haben.

Vorder- und Rückenteil im Muster der Strickschrift weiterarbeiten.

3 (4, 5) Rd str, ohne Zunahme. Da der Zwickel im Muster glatt re ist, wird wie folgt weitergearbeitet:

Nehmen Sie \*1 M nach der li M aus dem Querfaden auf und str diese re verschränkt ab, folgende M re str. Vor der li M 1 M aus dem Querfaden aufnehmen und re verschr abstricken, li M str \*. Im Muster der Strickschrift weiterarbeiten. Ab \* bis \* für den zweiten Zwickel einmal wiederholen. Im Muster der Strickschrift weiterarbeiten. 3 (4, 5) Rd str, ohne Zunahme. Jetzt nach der li M des Zwickels 1 re M zunehmen. M str wie sie erscheinen und vor der li M 1 re M zunehmen.

Dies wiederholen, bis Sie die gewünschte Anzahl an Zwickelmaschen an der Teilung haben. Hier sollte die erste und letzte Zwickelmasche je eine li Masche sein. Die Anzahl der Zwickelmaschen hängt davon ab, wieviel zusätzliche Weite Sie haben möchten. Die Größe des Zwickels sorgt für zusätzliche Bewegungsfreiheit. Dadurch wird der Umfang des Gansey auf der Höhe der Brust vergrößert. Wir empfehlen eine Maschenanzahl von 15 (21, 27). Der halbe Zwickel endet mit zwei Rd, bevor die Teilung beginnt.

### **Teilung**

Ab 41 (42, 45) cm die Arbeit in Vorder- und Rückenteil teilen. Hierzu die Zwickelmaschen, inkl. den 2 li M, auf einen Maschenraffer str und je eine Rundstricknadel für Vorder- und Rückenteil verwenden. Vorderteil ruht.

## **Obere Rückenpartie**

Im Muster in Reihen und mit RM hocharbeiten, dabei werden die erste und letzte M zur RM. Wenn 61 (65, 70) cm ab Anschlag erreicht sind, beginnen Sie mit dem Kraus-Rechts-Muster, indem in den Hin- und Rückreihen nur re M gestrickt werden.

Ab 64 (68, 73) cm wird der Halsausschnitt begonnen. In der Reihe auf der Außenseite, mittlere 40 (50, 58) M stilllegen, re (Innenseite) zurück str. Jetzt von der Ärmelseite zur Mitte hin str, am Ende der Reihe am Halsausschnitt 2 M zusammenstricken, Arbeit wenden und weiter zur Ärmelseite str. Dies 2 x wiederholen. Dann bis zur Gesamtlänge von 66 (70, 75) cm weiterstricken. In der letzten Rückreihe re M str.

Faden ansetzen und andere Schulter gegengleich arbeiten. Rückenpartie ist somit beendet. Stilllegen, Arbeit ruht.

### **Obere Vorderpartie**

Faden neu ansetzen. Auf der Innenseite gem. Muster in Reihen mit RM bis 61 (65, 70) cm ab Anschlag hocharbeiten. Nun in den Hin- und Rückreihen nur re M str, damit ein Kraus-Rechts-Muster entsteht. Ab 63 (67, 72) cm mit dem Halsausschnitt beginnen Die 38 (48, 56) mittleren M für den Halsausschnitt stilllegen. Jetzt von der Ärmelseite bis zur Mitte str, am Ende der R am Halsausschnitt 2 M zusammenstricken, Arbeit wenden und weiter zur Ärmelseite str. Dies 4 x wiederholen. Dann bis zur Gesamtlänge von 66 (70, 75) cm weiterstricken.

In der letzten Rückreihe re M, str und in der Arbeit ggf. 3 bis 5 M zusammenstricken, damit Sie auf die gleiche Maschenzahl wie auf der Nadel der Rückenpartie kommen werden.

Stilllegen, andere Schulter gegengleich arbeiten.

## **Rücken- und Vorderpartie verbinden (gestrickte Schulternaht)**

Die Schultermaschen zus str, indem mit drei Stricknadeln abgk wird. Es wird vom Hals zum Ärmelloch hingearbeitet. Sie haben jetzt je eine Nadel mit M vom Rücken- und Vorderteil und eine „Arbeitsnadel“ ohne M, alle in der gleichen Nadelstärke.

Hierzu je 1 M von der Nadel des Rücken- und Vorderteils re zus str. Sie haben nun eine M auf der rechten Stricknadel („Arbeitsnadel“). \*Nun wieder je 1 M von der Nadel des Rücken- und Vorderteils re zus str und die Masche von der Arbeitsnadel auf die linke Nadel schieben, jetzt mit der rechten Nadel den Faden durch beide M ziehen und die Masche auf der Arbeitsnadel halten, ab \* wiederholen bis nur noch 1 M übrig ist. Die letzte M zur weiteren Bearbeitung sichern, damit sich die Naht nicht auftrennt.

Sie können nun den ersten Ärmel str oder die Seite ruhen lassen und die andere Schulter schließen.

## **Ärmel**

Mit dem Faden aus der gestrickten Schulternaht jeweils 1 M aus jeder RM aus der Ärmelseite aufnehmen. Die letzte Masche der Schulternaht ist die erste Masche des Ärmels. Die Zwickelmaschen von dem Maschenraffer str wie sie erscheinen. Weiter aus den RM jeweils 1 M aufnehmen bis die Rd geschlossen ist. Sie sollten nun mind. 106 (126, 150) M haben. \*Nun 1 Runde li M str. 1 Runde re str\*. 2-mal \*.\* wiederholen. Sie haben dann drei Krausrippen. Jetzt mit dem Ärmelmuster beginnen. Das Ärmelmuster wird von der Schulternahtmasche ausgerichtet. Bis zur gewünschten Länge str (ca. bis zum Ellenbogengelenk), wenn das Muster beendet ist, den restlichen Ärmel weiter glatt re str.